
Skoda streckt den Octavia für China

Skoda bietet den Octavia in China künftig auch in einer 6,4 Zentimeter längeren Version an. Der Radstand der Limousine wird für die marktspezifischen Kundenansprüche um 4,4 Zentimeter verlängert. Der Octavia Pro, wie er heißt, übernimmt Designelemente des RS und zeichnet sich im Innenraum nicht nur durch mehr Platz im Fond, sondern auch durch ein zwölf Zoll großes Zentraldisplay aus. Den Antrieb übernimmt ein 1,4-TSI-Motor mit 150 PS (110 kW) und 250 Newtonmetern Drehmoment in Verbindung mit einem Sieben-Gang-Direktschaltgetriebe mit elektronischer Shift-by-Wire-Technologie.

Den Octavia der dritten Generation behält Skoda in China, dem weltweit größten Einzelmarkt der Marke, weiterhin im Programm. Dort wurden bislang mehr als 1,4 Millionen Fahrzeuge der gesamten Baureihe verkauft. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda Octavia Pro.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Pro.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Pro.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda
